

+++ Große Party für die Altkreis-Sportler des Jahres 2012 +++ Große Party für die Altkreis-Sportler des Jahres 2012 +++



Gruppenbild mit Schal: Beim großen Finale der Sportlerehrung im Landhotel Jäckel versammelten sich alle Sieger und Platzierten zum obligatorischen Erinnerungsfoto auf der Bühne.

## SPRÜCHE DES ABENDS

### „Mit dem Baby-Jogger ab durch den Wald“

„Ich bin Politiker, Lehrer und Reporter. Das sind alles Leute, die viel reden, ohne etwas zu sagen.“

Moderator **Hans Feuß**.

„Na klar, mit dem sollte man mich vergleichen. Das ist genau richtig.“

Werthers Fußballtrainer **Andreas Bartling**, auf die Anspielung von Hans Feuß, dass er ähnlich wie der zukünftige Bayern-Trainer Pep Guardiola eine Pause einlegen wolle.

„Beim Karate muss man Durchhaltevermögen haben. Wer gut ist, das zeigt sich erst nach ein paar Jahren.“

**Kerstin Serowy**, Karateka vom Dojo Mushin Halle.

„Wir möchten den Titel unserem verstorbenen Betreuer **Matthias Stier** widmen. Schade, dass er das nicht mehr miterleben durfte.“

**Arno Hornberg**, Trainer der Mannschaft des Jahres, dem SC Peckeloh.

„Nein!“

**Lars Deppe**, Ex-Handballer vom TuS Brockhagen, auf die Frage, ob er in dieser Saison noch einmal in der ersten Mannschaft spielen werde.

„Ich empfehle allen im Wald eine Warnweste zu tragen. Denn vielleicht ist Doris da, und dann wird man plötzlich zum laufenden Keiler.“

**Hans Feuß** beim Gespräch mit der Bogenschützin **Doris Münster**, die erklärte, im Wald auf Wildatrappen zu schießen.

„Es gibt im Mai ein kleines Mädchen. Und dann gehts mit dem Baby-Jogger ab durch den Wald.“

**Daniel Knoepke** zu kommenden Vaterfreuden.

„Mittlerweile springe ich schon wieder im Training rum.“

**Nadine Jarosch** auf die Frage nach ihrer Fußverletzung.

„Ich bin seit über zehn Jahren Mannschaftsführer. Das ist schon ein Ritual, und dabei bleibt es auch.“

Tennispieler **Christopher Koderisch** auf die Frage, wie er beim TC BW Halle zum Kapitän gekommen ist.

„Helga, ich finde es saugut, dass du für mich den roten Schal angezogen hast.“

SPD-Politiker **Hans Feuß** zu Helga Große-Wächter.

## Wehe Zehen und spanische Kreisläufer

Ehrung der Altkreis-Sportler des Jahres mit Show-Einlagen und locker-flockiger Moderation vor 230 Gästen

VON CHRISTIAN HELMIG (FOTOS) UND HEIKO KAISER (TEXT)

■ **Altkreis Halle. Fußballtrainer Arno Hornberg hält ein Pläuschchen mit der Läuferin Ilona Pfeiffer. Wenige Meter daneben beschreibt der Triathlet Daniel Knoepke, warum Hawaii das Nonplusultra in seiner Sportart ist. Und an der Theke demonstriert der Hörster Werner Klack dem Brockhagener Handballer Lars Deppe mit engagiertem körperlichen Einsatz, wie die deutsche Abwehr im WM-Viertelfinale Spaniens Kreisläufer hätte stoppen können. Wenn Sportler sich treffen, gibt es viel zu erzählen. Auch bei der Ehrung der Altkreis-Sportler des Jahres 2012 im Landhotel Jäckel.**

Kein Wunder, immerhin ist jeder Zweite im Altkreis sportlich aktiv, wie Steinhagens Bürgermeister Klaus Besser in seiner Begrüßungsrede betont. Neben Besser sind alle Bürgermeis-

rinnen und Bürgermeister des Altkreises im Saal vertreten. Ein Zeichen dafür, dass die von den Sponsoren Technische Werke Osning, Kreissparkasse Halle, Stadtparkasse Vermold und dem *Haller Kreisblatt* unterstützte Sportlerehrung auch im 29. Jahr nichts von ihrer Attraktivität verloren hat.

### Mischung aus Spitzensport und ostwestfälischem Charme

Es ist eine bunte Mischung, die der ausrichtende Sportring Steinhagen unter Leitung von Hans-Erich Griwodz den 230 Gästen im Landhotel Jäckel präsentiert. Eine Mischung aus Spitzensport und bodenständigem ostwestfälischem Charme, garniert mit locker-flockiger Moderation. Für Letztere sorgt in bewährter Manier Hans Feuß. Der Landtagsabgeordnete aus Harsewinkel mit sportlichen Wurzeln im Altkreis kennt sich aus. „Was macht das Weh am Zeh?“, fragt er die neue und alte

Sportlerin des Jahres und Olympionikin **Nadine Jarosch**, die anschließend für Schmunzeln sorgt, als sie dem Auditorium erklärt, eine Teilnahme an den Olympischen Spielen sei durchaus „empfehlenswert“.



Ein Raunen geht durch den Saal, als der Sportler des Jahres, **Daniel Knoepke**, von seinem Trainingsumfang berichtet. Zwölf bis 25 Stunden in der Woche habe er sich auf den Triathlon in Hawaii vorbereitet, erzählt er lächelnd. Doch nicht nur die Sieger betreiben einen enormen Aufwand. „Vier Mal drei Stunden Training sind bei uns die Regel“, erklärt Trainerin **Kirsi Rohmeier**. Zuvor hatten die Mädchen der Spvg. Steinhagen das Publikum mit einer Show-

Turneinlage begeistert. Nach dem Flick-Flack der Turnerinnen lassen die Stepp-Tänzerinnen des TV Isselhorst mit schnellen Beinen und viel Musikalität ein vielfaches Klick-Klack durch den Saal hallen. Den Abschluss des Show-Programms bildet der Steinhagener Karnevalsclub **Cronsbachfunken**.

### Wöstmann schlägt Pfeiffer im Laufduell

Auf der Bühne wirbeln die Beine, am Mikro wird **Feuß** immer mehr zum Worttänzer je länger der Abend dauert. „Das Rennen hat der Sponsor gewonnen. **Karl-Heinz Wöstmann** schlägt **Ilona Pfeiffer**“, ruft er begeistert ins Publikum, nachdem der TWO-Vertreter schneller die Bühne erreicht hat als die Läuferin vom LC Solbad. **Feuß** versteht das Spiel mit den Gästen, erkennt **Norbert Bräuer** und macht den Hallensprecher der Steinhagener Handballer kurzerhand zum „besten Hallensprecher Deutsch-

lands, Europas und der Welt“. Es sind solche kleinen Geschichten, jenseits von Olympia und Hawaii, die der Sportlerehrung auch in diesem Jahr einen ganz eigenen Charakter verleihen. Persönliche Geschichten von Menschen wie **Renate Deumlich** vom TV Künsebeck, die seit 1972 ununterbrochen in jedem Jahr ihr Sportabzeichen gemacht hat. Geschichten von Menschen aus dem Altkreis eben.

Fortgeschrieben wird auf alle Fälle die Geschichte der Sportlerehrung, die im Januar 2014 in Vermold stattfinden wird. Dann wird es wieder viel zu erzählen geben. Vielleicht von **Peckelohs** Fußballern, die dank der Tipps von **Ilona Pfeiffer** inzwischen zu wahren Ausdauerathleten geworden sind. Vielleicht von **Daniel Knoepke**, der vom Nonplusultra des Vaterseins berichtet. Und vielleicht von einer deutschen Nationalmannschaft, die endlich auf **Werner Klack** gehört hat und keine Tore mehr von spanischen Kreisläufern kassiert.



Fürs Wohnzimmer: Moderator **Hans Feuß** erhielt vom Siegerteam **SC Peckeloh** einen Wimpel.



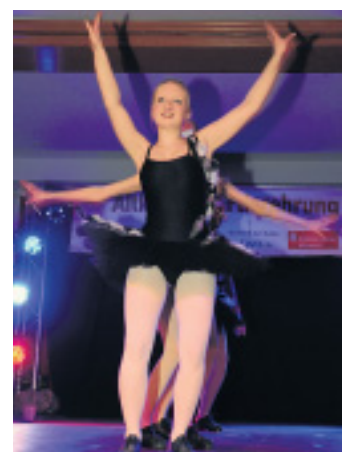
Guter Gastgeber: **Hans-Erich Griwodz** vom Sportring Steinhagen.



Artistischer Auftakt: Die Turnerinnen der Spvg. Steinhagen sorgten nach den Grußworten für sportliche Unterhaltung.



Ehre, wem Ehre gebührt: **HK-Verlagsleiter Frank Wallner** (links) und **Kreissparkassen-Direktor Hartwig Mathmann** (rechts) gratulierten **Nadine Jarosch** und **Daniel Knoepke** zu ihrem Sieg bei der Sportlerwahl.



Frau mit vier Armen: **Steptänzerin** des TV Isselhorst.



Gut erholt: **Ralf Beckwermert** (links) und **Udo Lange** radelten für einen guten Zweck über 3000 Kilometer von Vermold nach Gibraltar. Von den Stadtsportverbänden und Sponsoren der Wahl erhielten sie für ihren Einsatz einen Ehrenpreis.



Wiederholungstäter: **Sportabzeichenobfrau Ingrid Tesche** (2. von links) ehrte die Sportabzeichen-Jubilare – von links: **Helga Hellweg** (30 Wiederholungen), **Ursula Auhage** (30), **Willi Twellkemeyer** (30), **Barbara Hanheide** (30), **Willy Rahe** (30), **Renate Deumlich** (40) und **Karl-Udo Priesmeier** (40). **Torsten Bräuer** (30), **Gisela Lindhorst** (40) und **Peter Fischer** (40) konnten nicht an der Ehrung teilnehmen.

## Altkreis-Sportler des Jahres 2012

**Männer:** 1. Daniel Knoepke (Triathlon), 2. Tobias Solfrían (Fußball), 3. Markus Fuchs (Handball), 4. Robert Rohregger (Leichtathletik), 5. Alexander Bockhorst (Rettungsschwimmen), 6. Oliver Ritter (Turnen), 7. Tim Esselmann (Triathlon), 8. Christopher Koderisch (Tennis), 9. Ralf Groke (Bogensport), 10. Lars Deppe (Handball).

**Frauen:** 1. Nadine Jarosch (Turnen), 2. Kerstin Serowy (Karate), 3. Ilona Pfeiffer (Leichtathletik), 4. Franziska Bröckl (Fußball), 5. Annegret Albersmann (Triathlon), 6. Doris Münster (Bogensport), 7. Karolin Kuhlmann (Schwimmen), 8. Lena Flottmann (Handball), 9. Tanja Klee (Tennis), 10. Marianne Niemann (Leichtathletik, Inlineskating).

**Mannschaften:** 1. SC Peckeloh (Fußball), 2. BV Werther (Fußball), 3. SC Steinhagen-Amshausen (Schwimmen/Damen-Staffel), 4. TV Werther (Handball/männliche D-Jugend), 5. GC Teutoburger Wald Halle (Golf).

**Sportpersönlichkeiten:** Helga und Reinhard Große-Wächter (Schießsport).

**Nachwuchstalente:** Jacqueline Schweicert (Karate), Louis Henkefend (Kartsport).

**Ehrenpreis:** Udo Lange, Ralf Beckwermert, Werner Rogat.